

**BKS BANK****WWF-Projekt unterstützt**

KLAGENFURT. Als Auftakt für eine mögliche weitere Zusammenarbeit sponsert die BKS Bank das WWF-Projekt „Amazonas Europas“ für die grenzüberschreitende Flusslandschaft an Mur, Drau und Donau mit 10.000 €. „Wichtiger Bestandteil der BKS Bank-Nachhaltigkeitsstrategie ist der Umwelt- und Klimaschutz“, erklärt BKS-Bank-Vorstandsvorsitzende Herta Stockbauer. Das Sponsoring könnte der Start für weitere Kooperationen sein. „Wir führen Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit. Denn für uns als Natur- und Umweltschutzorganisation ist der Finanzmarkt ein wichtiger Hebel, um Gelder in eine nachhaltige Richtung zu lenken“, so Andrea Johanides, Geschäftsführerin WWF Österreich.

**UNIQA STEIERMARK****Marktführer im Bundesland**

GRAZ. Die Uniqa Steiermark erreichte im vergangenen Jahr nach der Fusion der vier Einzelgesellschaften Salzburger Landes-Versicherung, Raiffeisen Versicherung und FinanceLife ein verrechnetes Prämienvolumen von 460,4 Mio. €. Mit einem Marktanteil von 21,9% ist Uniqa Steiermark der Versicherer mit der stärksten Präsenz unter den im Bundesland tätigen Versicherern. Während der Markt im Schnitt um 1,7% in der Sparte Kfz-, Sach- und Unfallversicherung zulegte, wuchs die Uniqa Steiermark in diesen Bereichen mit einem Prämienvolumen von 182,1 Mio. € um 3,1%.



So sehen Sieger aus: Die Staatspreisgewinner von 2016 – die Personen werden wechseln, der Jubel bleibt.

## Finanzunternehmen vorn

Staatspreis Unternehmensqualität: APK Vorsorgekasse, BKS Bank und VBV Vorsorgekasse gehen ins Finale.

••• Von Reinhard Krémer

WIEN. 13 Unternehmen umfasst die Shortlist für den Staatspreis Unternehmensqualität. Sie haben damit die Chance auf die begehrte, nationale Auszeichnung für ganzheitliche Spitzenleistungen des besten österreichischen Unternehmens.

Fünf unterschiedlichen Kategorien standen für die Einreichung zum Staatspreis zur Auswahl: Großunternehmen (mehr

als 250 Mitarbeiter), mittlere Unternehmen (51 bis 250 Mitarbeiter), kleine Unternehmen (5 bis 50 Mitarbeiter), Non-Profit-Organisationen und Organisationen, die vorwiegend im öffentlichen Eigentum stehen, konnten sich bewerben.

**Drei „Finanzler“ auf Shortlist**

Eine unabhängige Jury wählte aus zahlreichen Einreichungen die Anwärter auf den renommierten Preis aus; darunter

sind drei Unternehmen aus dem Finanzbereich, nämlich die APK Vorsorgekasse, die BKS Bank und die VBV Vorsorgekasse.

**Vergabe am 31. Mai in Wien**

Der 21. Staatspreis Unternehmensqualität wird dann im Rahmen einer Feier am 31. Mai im Studio 44 in Wien vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft in Zusammenarbeit mit der Quality Austria vergeben.



© Hypo NOE/Kurt Keinrath

## Hypo NOE ist Leitbetrieb

Die Landesbank wurde jetzt zertifiziert.

WIEN. Die Hypo Niederösterreich wurde wegen ihrer Beständigkeit, Nachhaltigkeit und der Investition in Zukunft und Mitarbeiter als österreichischer Leitbetrieb zertifiziert. Niederösterreichs Landesbank ist damit neuer Partner im bundesweiten Netzwerk von insgesamt 240 Unternehmen.

„Es freut uns sehr, nunmehr auch von offizieller Stelle das

Prädikat ‚Leitbetrieb Austria‘ attestiert zu bekommen. Unsere betriebswirtschaftliche Performance in Kombination mit Nachhaltigkeitsprojekten, regionaler Verankerung, Konzentration auf die Kunden und einem stabilen Eigentümer macht sich bezahlt und zeigt die Bedeutung der Bank“, sagt Peter Harold, Generaldirektor der Hypo NOE Gruppe. (rk)